



Der Typ des französischen Gentlemans:  
 Porträt des Comte E. de Barral von Bernard Boutet de Mouvel

# Der Gentleman

Von

Hubert Miketta

Besonders die Nachkriegszeit hat den Begriff des Gentlemans stark verwischt und beinah schien es, als ob wir ihm einen Nekrolog bringen könnten. Aber wie Phönix aus der Asche ist er wieder auferstanden und zeigt sich langsam in alter Herrlichkeit. Schon taucht hie und da wieder ein Jemand auf, der sich durch gute Kinderstube, diskrete und doch elegante Kleidung — kurz durch die auffällige Unauffälligkeit seines Daseins — angenehm von den Zeitgenossen unterscheidet.

Der Begriff des Gentlemans ist durchaus international und man findet ihn in jedem einigermaßen kultivierten Lande. Er ist unabhängig von Beruf, Alter und Besitz. Er ist der wahre Aristokrat unserer demokratischen Gegenwart. Man findet ihn auf den Pariser Boulevards, Unter den Linden in Berlin, auf dem Londoner Strand, am Wiener Graben, in Nizza, Rom, in New York und Kairo — an allen